Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 28

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

20 Jahre Lötschbergbahn

Vor zwanzig Jahren, am 15. Juli 1913, wurde die Berner Alpenbahn Bern-Lötschberg-Simplon dem Betrieb übergeben. Nach viereinhalbjähriger Arbeit war der Lötschbergtunnel — mit 14 605 m der drittlängste und einem Kulminationspunkt von 1234 m der zweithöchstgelegene Tunnel Europas — in der Morgenfrühe des 31. März 1911 durchschlagen worden. Aber mit der Durchtunnelung allein hatte man den Weg nach dem Süden noch nicht erkämpft und gesichert; die Bahn mußte in der Folge, namentlich auf der Südrampe, gegen Wildwasser, Erdrutsche, Lawinen, Steinschlag und Felsstürze gesichert werden, was durch fünf große Schutzgalerien, durch 3—4 Meter hohe Schutzwände aus Schienen und Schwellen und durch Schutzmauersysteme geschah.

Die Lötschbergbahn war die erste internationale elektrisch betriebene Linie. Ihre 4500 PS-Lokomotiven waren bis vor kurzem die schnellsten und stärksten der Welt. — Unser Bild zeigt eine Lawinenschutzgalerie in der Lonzaschlucht unterhalb Goppenstein.

Aufnahme Schneiter

DER WIEDERAUFBAU VON BLITZINGEN

Aufnahmen Haas

15. September 1932
Die Ueberreste des Dörfchens Blitzingen zwei Tage nach der Katastrophe

15. Juni 1933 Neun Monate später. Mit freundeidgenössischer Hilfe und anerkennenswerter Mitarbeit der Schweizerischen Studentenschaft ist der Wiederaufbau von Blitzingen so weit gediehen, daß die neuen Häuser und Scheunen in kurzer Zeit bezogen werden können

Harter Kampf des Grasshopper-Club, Zürich, und des Ruder-Club Reuß, Luzern, in der Konkurrenz der Junioren-Achter. Sieger in dem Rennen wurde der Mainzer Rudervereln. Grasshoppers placierten sich an die fünfte, Ruder-Club Reuß an die siebente Stelle

Die Junioren-Achter beim Starten

Internationale Ruder-Regatta in Zürich

Aufnahmen Priesnitz

Der Schlagmann Vittorio Cioni der «Unione Canottiere Livornese». Die Italiener siegten mit 6 : 29,8 Minuten im Rennen der Senioren-Achter

Der «Schlagmann» des Rudervereins «Neptun», Konstanz. «Neptun» wurde Sieger der Doppel-Vierer im Damenstilrudern

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags ◆ *Schweizer. Abonnementspreise:* Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.–. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 ◆ *Auslands-Abonnementspreise:* Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. *Insertionspreise:* Die einspaltige Millimeterzeile Fr. –.60, fürs Ausland Fr. –.75; bei Platzvorschrift Fr. –.75, fürs Ausland Fr. 1.–. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769
Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 ◆ Telegramme: Conzetthuber. ◆ Telephon: 51.790